

Hirtenwort

© Text: Clemens Bittlinger

© Musik: Hans Leo Hassler

Am Dm E Am E

1. Den Hir - tin - nen und Hir - ten gilt die - ses Him - mels -
 2. All je - ne, die demn Frie - den, uns' re De - mo - kra -
 3. Wohl de - nen, die sich küm - mern um Men - schen um sie
 4. Dass al - le Ket - ten fal - len, die Waf - fen end - lich

5 Am A Dm E

wort: Ihr braucht euch nicht zu fürch - ten, ihr,
 tie be - hü - ten und be - wah - ren, und
 her, trotz Krieg und all den Trüm - mern nicht
 ruh'n, er - träu - men sich wohl al - le, die

8 Am E Am G

die ihr die - sen Ort, die Welt, so wohl ver -
 die sich nicht ent - zieh'n, wenn An - de - re sich
 her, ih - ren Mut ver - lier'n! Die auch im Fin - stern
 täg - lich et - was tun; die die müh - sam das auf -

11 C F Dm Am

wal - tet, be - hü - tet, hegt und pflegt, die
 meld - den, fa - schi - stisch, laut und blind, braucht
 sin - gen; ein Lied, das leis' er - klingt, wird
 bau - en, was Anb - de - re zer - stör'n, die

14 G C D G Dm Am

Er - de so ge - stal - tet, dass sie auch künf - tig trägt.
 es als All - tags - hel - den, die dann zu - ge - gen sind.
 neu - e Hoff - nung brin - gen, dem, der es hört und singt.
 weit nach vor - ne schau - en und nicht den Mut ver - lier'n.